

A vibrant photograph of a narrow Venetian canal. The water is a mix of green and blue, reflecting the sky and the colorful buildings. On the left, a building with a balcony of red flowers is prominent. A gondola with a gondolier in a striped shirt is in the foreground. The sky is a clear, bright blue.

le boat

Komm an Bord!

ITALIEN VENETIEN & FRIAUL

Reiseführer



Fluss Sile und Venezianische Lagune		Ungefähre Zeit		Anzahl der Schleusen		Anzahl der Hebebrücken	
Treviso							
Casier	20 Min.	35 Min.	0	0	0	0	
Casale (Le Boat)	15 Min.		0		0		
Casale sul Sile	1 Std.	2 Std. 45 Min.	0	0	0	0	
Portegrandi	1 Std. 45 Min.		0		0		
Torcello	1 Std. 15 Min.	1 Std. 15 Min.	1	1	0	0	
Burano/Mazzorbo	15 Min.		0		0		
Sant Erasmo	20 Min.	40 Min.	0	0	0	0	
Vignole (nach Venedig)	20 Min.		0		0		
Lido di Venezia	20 Min.		0		0		
Chioggia	2 Std. 45 Min.		3 Std. 5 Min.		0		0

		Ungefähre Zeit		Anzahl der Schleusen		Anzahl der Hebebrücken	
Vignole (nach Venedig)							
Murano	20 Min.	20 Min.	0	0	0	0	

Fluss Brenta		Ungefähre Zeit		Anzahl der Schleusen		Anzahl der Hebebrücken	
Vignole (nach Venedig)							
Malcontenta	1 Std. 15 Min.	3 Std. 30 Min.	1	2	0	5	
Mira	1 Std. 30 Min.		0		3		
Dolo	45 Min.		1		2		
Fiesso d'Artico	1 Std.	3 Std.	1	3	0	0	
Stra	30 Min.		0		0		
Padua (Padova)	1 Std. 30 Min.		2		0		

Nördliche Lagune		Ungefähre Zeit		Anzahl der Schleusen		Anzahl der Hebebrücken	
Portegrandi							
Caposile	1 Std. 20 Min.	1 Std. 20 Min.	0	0	1	1	
Jesolo	1 Std. 20 Min.	4 Std. 35 Min.	0	1	2	4	
Lido di Jesolo	1 Std.		0		2		
Burano/Mazzorbo	2 Std. 15 Min.		1		0		

Bei den Zeiten handelt es sich um ungefähre Angaben, die auf Basis einer durchschnittlichen Geschwindigkeit von 7,5 km/h und einer durchschnittlichen Zeit für das Passieren einer Schleuse von 12 Minuten berechnet wurden. Ihre Geschwindigkeit, die Strömung des Wassers sowie die in den Schleusen verbrachte Zeit wirken sich darauf aus, wie schnell Sie vorwärts kommen.



Passieren Sie entgegenkommende Boote auf der rechten Seite

11

7

5

Die Maximalgeschwindigkeit liegt zwischen 5 - 11 km/h. Details für jeden Wasserweg entnehmen Sie bitte dem Gewässerführer an Bord.

Fiesso d'Artico
Stra
R1

Padua 

 Navigierbarer Fluss
 Kanal

Fluss Piave und Litoranea Veneta		Ungefähre Zeit		Anzahl der Schleusen		Anzahl der Hebebrücken	
Caposile		1 Std.	5 Std. 45 Min.	0	0	0	2
San Donà di Piave	2 Std.	0		0			
Revedoli	2 Std.	0		1			
Caorle	45 Min.	0		1			
Beginn des Canale Nicesolo		1 Std.	3 Std.	0	2	0	0
Bibione	1 Std.	1		0			
Lignano Riviera	1 Std.	1		0			
Kreuzung zwischen Fluss Stella und Laguna di Marano e Grado		20 Min.	2 Std. 50 Min.	0	0	0	0
Lignano Sabbiadoro	30 Min.	0		0			
Marano Lagunare	2 Std.	0		0			
Kreuzung zwischen Fluss Natissa und Laguna di Marano e Grado		1 Std.	1 Std.	0	0	0	0
Grado							

Canale Nicesolo & Fluss Lemene		Ungefähre Zeit		Anzahl der Schleusen		Anzahl der Hebebrücken	
Beginn des Canale Nicesolo		1 Std. 15 Min.	1 Std. 30 Min.	0	0	1	1
Concordia Sagittaria	15 Min.	0		0			
Portogruaro							

Fluss Stella		Ungefähre Zeit		Anzahl der Schleusen		Anzahl der Hebebrücken	
Kreuzung zwischen Fluss Stella und Laguna di Marano e Grado		1 Std. 40 Min.	1 Std. 40 Min.	0	0	0	0
Prececnico (Le Boat)							

Fluss Natissa		Ungefähre Zeit		Anzahl der Schleusen		Anzahl der Hebebrücken	
Kreuzung zwischen Fluss Natissa und Laguna di Marano e Grado		45 Min.	45 Min.	0	0	0	0
Aquila							





Piazza dei Signori,
Treviso

TREVISO

Treviso ist eine schöne, ummauerte Stadt und ihre Befestigungsanlagen, der Graben und die imposanten Tore bieten noch immer einen beeindruckenden Anblick. Die Stadt hat eine große gastronomische Tradition und wir empfehlen eines der vielen Restaurants zu besuchen, die hier an jeder Ecke zu finden sind. Die Piazza dei Signori ist das Herz des historischen Zentrums von Treviso. Das größte Gebäude ist die gotische Piazza dei Trecento, die einst Sitz des Großen Rates der Stadt war und im 2. Weltkrieg schwer bombardiert wurde. Unter ihrer Loggia befinden sich zahlreiche Cafés und die legendäre Fontana delle Tette. Auf der kleinen Insel Isola della Pescheria findet seit 1856 ein Fischmarkt statt. Besuchen Sie den Markt am Morgen, um den täglichen Fang zu kaufen. Es gibt viele andere Sehenswürdigkeiten zu erkunden: Den majestätischen Dom und seine Krypta, das Museum Santa Caterina und das mittelalterliche Ca' dei Carraresi, um nur ein paar zu nennen. Lassen Sie Ihren Tag mit einem Glas Prosecco ausklingen – Treviso ist eine der wichtigsten Produktionsstätten für diesen köstlichen Aperitif.

Restaurantempfehlung: Trattoria Toni del Spin im Stadtzentrum.

Wochenmarkt: Fischmarkt Dienstag – Samstag (vormittags) – La Pescheria

Einrichtungen vor Ort: In Treviso finden Sie neben Restaurants und Einkaufsmöglichkeiten alles, was Sie brauchen. Wir empfehlen Ihnen die wohl schönste Einkaufsstraße Trevisos zu besuchen: Via Calmaggione.

Liegeplätze: Treviso kann nicht mit dem Boot erreicht werden. Legen Sie an den öffentlichen Anlegeplätzen in Casier an und legen Sie die 20-minütige Strecke mit dem Fahrrad zurück oder nehmen Sie alternativ ein Taxi oder einen Bus.

CASIER

In der traditionellen Stadt Casier befinden sich eine schöne historische Kirche und eine tolle Fußgängerzone. Gegenüber den öffentlichen Docks liegt der Friedhof dei Burci mit traditionellen venezianischen Holzfrachtbooten, die hier vor 50 Jahren hinterlassen wurden. Diese können dank Holzstegen bequem besichtigt werden.

Restaurantempfehlung: Trattoria al Sile, 10 Gehminuten von der Le Boat Basis entfernt. Hier stehen kostenlose Anlegeplätze zur Verfügung

Einrichtungen vor Ort: Der Supermarkt Da Piero (+39 0422 340670) bietet kostenlose Lieferungen zum Anlegeplatz, ist jedoch mittwochs und sonntags geschlossen. In der Stadt gibt es Cafés und Restaurants.

Liegeplätze: Etwas weiter stromabwärts von der Kirche in Casier gibt es einen langen Holzsteg – bitte legen Sie nicht an den privaten Schwimmdocks der Anwohner an. Alternativ bietet die Le Boat Basis viele Anlegestellen und alle Dienstleistungen, die Sie benötigen.

CASALE-SUL-SILE

Casale-Sul-Sile ist eine schöne Stadt im Herzen des Naturschutzgebietes Sile. Sie wurde im Jahr 1100 gegründet und von den Bootsleuten bewohnt, die Waren und Menschen in die venezianische Lagune transportierten. Die Torre Carrarese aus dem 14. Jahrhundert ist alles, was von einer einst großen mittelalterlichen Festung noch steht, ist aber leider nicht für die Öffentlichkeit zugänglich. Die aus dem 18. Jahrhundert stammende Kirche ist vom Fluss aus sichtbar, wenn man sich der Stadt nähert. Wegen des von Giandomenico Tiepolo gemalten Deckenfreskos ist sie von besonderem künstlerischem Interesse.

Restaurantempfehlung: "Locanda al Ponte Stella", ca. 5 Gehminuten von den Anlegeplätzen entfernt.

Einrichtungen vor Ort: Hier finden Sie einen Supermarkt, Cafés, Restaurants, Bäckereien und eine Apotheke.

Liegeplätze: Unterhalb des Kirchturms befinden sich ein Zementsteg und dahinter ein Holzsteg im Schatten der Bäume.



Casale-sul-Sile
am Fluss Sile

TORCELLO

Die wichtigste archäologische Stadt der Lagune ist Torcello, erbaut zu Zeiten des Römischen Reiches. Torcellos Hauptattraktion ist die Basilika di Maria Assunta, die im Jahre 639 erbaut wurde und die älteste Kathedrale Venedigs ist. Die Wände und der Boden der Kathedrale wurden mit aufwändigen Mosaiken verziert. Ihre Glockentürme bieten einen atemberaubenden Blick über die Lagune und Sie können hier einen Audio-Guide ausleihen, um mehr über die Geschichte der Kirche zu erfahren. Im angrenzenden Museum befinden sich römische und byzantinische Sammlungen. Ein Spaziergang zum anderen Ende der Insel führt Sie vorbei am berühmten Restaurant Cipriani und zur so genannten „Teufelsbrücke“.



Blick auf die Kathedrale Santa Maria di Assunta, Torcello

Restaurantempfehlung: Locanda Cipriani

Liegeplätze: Legen Sie in Mazzorbo an und nehmen Sie von Burano aus den Wasserbus nach Torcello. Alternativ befinden sich am Fuße des Glockenturms der Insel Holzstege – dort können Sie Ihr Boot an den Stahlringen festmachen.



Anlegeplatz in Mazzorbo – mit Blick in Richtung Burano

BURANO

Sie können nicht umhin, sich in Burano verlieben. Die bunten Häuser erhielten ihre farbenfrohen Fassaden von Fischern, die ihre Häuser auch in dichtem Nebel noch erkennen wollten, wenn Sie vom Meer zurückkehrten. Diese können noch heute in voller Pracht bewundert werden.

Besuchen Sie die La Casa di Bepi Suà, die mit geometrischen Formen und leuchtenden Farben verziert ist. Die Insel ist zudem bekannt für die hier hergestellte Spitze, deren Geschichte bis ins 16. Jahrhundert zurückreicht. Damals begannen die Spitzenstickerinnen die berühmte Burano Nadelspitze für die europäische Elite herzustellen. Das Klöppelmuseum befindet sich in der historischen Spitzenklöppelschule, wo Sie heute hunderte seltene Stücke bewundern können. Die Kirche San Martino mit ihren schiefen Glockentürmen liegt im Herzen der Piazza Baldassare Galuppi, die nach dem berühmten Komponisten benannt wurde. Schlendern Sie über den Platz und holen Sie sich einen Esse, ein für die Insel typischer Donut-förmiger Kuchen – besonders lecker in Kombination mit einem Cappuccino.

Restaurantempfehlung: Trattoria al Gatto Nero auf der Via Giudecca

Einrichtungen vor Ort: Hier finden Sie Cafés, Restaurants, Bäckereien und eine Apotheke.

Liegeplätze: Legen Sie in Mazzorbo an und überqueren Sie die Fußgängerbrücke.

MAZZORBO

Eine alte Holzbrücke verbindet Mazzorbo und Burano. Der Ort ist am besten bekannt für Venissa, ein altes Landgut, das von mittelalterlichen Mauern umgeben ist und von der Winzerfamilie Bisol restauriert wurde. Das Weingut Bisol ist berühmt für die Herstellung des besten Prosecco Italiens und bewirtschaftet nun auch einen Weinberg in Mazzorbo.

Liegeplätze: Hier gibt es Anlegestellen für Le Boat Kunden. Von den Anlegestellen aus erreichen Sie Burano.



Burano

SANT'ERASMO

Sant'Erasmo ist zwar die größte Insel der venezianischen Lagune, aber dennoch ein eher ruhigerer Ort. Die Besiedelung begann im 8. Jahrhundert. Heute ist die Insel für ihre Obstgärten und Landwirtschaft bekannt. Wenn Sie Fahrräder haben, unternehmen Sie eine Fahrt zur Torre Massimiliana, einer alten Festung, die von Napoleon erbaut wurde. Von hier aus haben Sie einen schönen Ausblick auf den Strand, der bei Einheimischen sehr beliebt und im Sommer äußerst belebt ist.



Murano Glas

MURANO

Murano ist eine wunderschöne Insel und wirklich einen Besuch wert. Der Ort erlebte seine erste Blütezeit als Fischereihafen, bis im Jahr 1291 die Kunst des Glasblasens eingeführt wurde. Venedigs Glasbläser sahen sich damals gezwungen auf die Insel zu ziehen, um die Brandgefahr zu reduzieren. Die Insel ist auch heute noch berühmt für ihr Handwerk und viele Fabriken sind noch immer in Betrieb. Im Glasmuseum können Sie eine große Sammlung der Werke bestaunen. Beobachten Sie die Glasmacher bei der Arbeit in der Vetreria Signoretti (+39 041 52 74 294). Die bezaubernde Basilica di Santi Maria e Donato wurde im 7. Jahrhundert erbaut und soll die Reliquien des Heiligen Donatus sowie die Knochen eines Drachen enthalten, den er erschlug. Legen Sie in Vignole an und nehmen Sie hier einen Wasserbus nach Venedig.

Restaurantempfehlung: Osteria Al Duomo, mit Blick auf die Kirche Santa Maria.

Einrichtungen vor Ort: Cafés, Restaurants, Bäckereien und eine Apotheke.

Liegeplätze: Marina di Serenella oder legen Sie auf der Insel Vignole an und nehmen Sie den Wasserbus – 5 Minuten nach Venedig.

VENEDIG

Entdecken Sie „La Serenissima“, eine der schönsten Städte der Welt... und mit so vielen Sehenswürdigkeiten, dass Sie die Qual der Wahl haben! Sollte Ihnen nach etwas Bewegung sein, sollten Sie Venedig unbedingt zu Fuß ablaufen, denn es gibt keinen besseren Weg, um die hübschen, schmalen Gassen der Stadt zu erkunden. Schauen Sie zuerst in einer der sieben Touristeninformationen vorbei, um kostenlose Stadtpläne zu erhalten und Tickets für zahlreiche Museen und Attraktionen zu erwerben.

Auf dem Markusplatz wimmelt es immer von Touristen, die die byzantinische Basilika mit ihren leuchtenden Goldmosaiken und filigranen Details bewundern. Nehmen Sie den Aufzug zur Spitze des 98 Meter hohen Campanile, der einst als Leuchtturm genutzt wurde. Von hier aus haben Sie einen atemberaubenden Blick auf die Stadt und die Lagune. Der gotische Dogenpalast nebenan ist heute ein Museum, dessen Gemäldesammlung bis in das 15. Jahrhundert zurückreicht. Kaufen Sie Ihr Ticket im Voraus, um langes Schlangestehen zu vermeiden. Halten Sie an der „Porta della Carta“, dem Haupteingang des Palastes, und bewundern Sie die unglaublichen



Venedig

Skulpturen, die ihn schmücken. Neben dem Palast befindet sich die Seufzerbrücke, die zu den Zellen des berühmten Gefängnisses von Venedig führt. Die aus dem 16. Jahrhundert stammende Rialto-Brücke ist die berühmteste Brücke entlang des Canale Grande. Hier können Sie schöne Mitbringsel für Zuhause finden. In alle Richtungen lassen sich unzählige Kirchen, Plätze und winzige Brücken entdecken. Sich mal zu verlaufen gehört einfach dazu! Genießen Sie am Abend die Atmosphäre mit einem Aperol Spritz in einem der Cafés am Kanalufer – eine klassische venezianische Tradition – oder kehren Sie in die weltberühmte Harry's Bar für einen Bellini ein.

Restaurantempfehlung: Algiubagio mit Blick auf die Lagune in Richtung Isola di San Michele.

Wochenmarkt: Montag bis Samstag (vormittags) – Bereich Rialto.

Einrichtungen vor Ort: In Venedig finden Sie neben Restaurants und Einkaufsmöglichkeiten alles, was Sie brauchen.

Liegeplätze: Die Marina di Sant'Elena ist voll ausgestattet und nur 15 Gehminuten vom Markusplatz entfernt. Wenn Sie jedoch den Verkehr in der Lagune umgehen wollen, halten Sie stattdessen an den Le Boat Anlegestellen auf der Insel Vignole oder auf Mazzorbo. Von dort aus können Sie einen Wasserbus nach Venedig nehmen.



Canale Grande, Venedig



Chioggia

CHIOGGIA

Das auch als ‚kleines Venedig‘ bekannte Chioggia ist ein traditionelles Küstenstädtchen, das für seinen Strand und seinen frischen Fisch bekannt ist. Der Fischmarkt ist mit seiner lebhaften Atmosphäre und dem breiten Angebot an Meeresfrüchten ein absolutes Muss. Sollten Sie Lust auf eine Abkühlung haben, empfehlen wir den schönen und langen Sandstrand von Sottomarina. Hinter dem Deich verläuft die Altstadt. Dort befinden sich viele historische Gebäude, die rund um kleine Plätze und entlang schmaler Gassen verlaufen. Für die Familienunterhaltung wird entlang der Strandpromenade Minigolf angeboten. In Chioggia gibt es viele historische Gebäude, wie den barocken Duomo, die Kirche von San Stefano und den Turm Sant'Andrea – der ältesten Turm der Welt. Kinder lieben das Museo Olivi, ein Zoologisches Museum in dem sich eine riesige Pflughnasenchimäre (sehr seltene Fischart) befindet.

Restaurantempfehlung: Ristorante Riva Vena.

Wochenmarkt: Donnerstag (vormittags) – Corso del Popolo|
Fischmarkt – täglich.

Einrichtungen vor Ort: In Chioggia finden Sie neben Restaurants und Einkaufsmöglichkeiten alles, was Sie brauchen.

Liegeplätze: : Hier gibt es ausgewiesene Anlegestellen für Le Boat Kunden. Legen Sie alternativ an der Darsena Le Saline im Norden der Stadt oder dem Porto San Felice auf der Halbinsel Sottomarina an.



In Malcontenta werden Sie auf die erste Zugbrücke des Flusses stoßen. Sie müssen im Voraus anrufen, um die Brücke öffnen zu lassen. Zwei Mitarbeiter des Brückenbetriebspersonals werden mit dem Boot vor Ihnen entlang des Flusses fahren und die Brücken für Sie öffnen, bis ihre Hilfe nicht länger benötigt wird. Hier geht es nur langsam vorwärts, rechnen Sie daher mit etwas Wartezeit. Etwa 100 Meter flussabwärts von der Schleuse befindet sich auf der linken Seite eine hölzerne Fußgängerbrücke, an der Sie kostenlos anlegen können. Weitere Informationen finden Sie in Ihrem Gewässerführer.

FIESSO D'ARTICO

Die Stadt ist für ihre Schuhproduktion berühmt. Hier befindet sich auch Louis Vuittons Produktionsstätte und dessen Galerie, in der Sie zeitgenössische Stücke aus der Louis Vuitton- Kunstsammlung bewundern können

Restaurantempfehlung: Osteria Da Ciano auf der Hauptstraße.

Einrichtungen vor Ort: Hier finden Sie Supermärkte, Cafés, Restaurants, Bäckereien und einen Metzger.

Liegeplätze: Es gibt kostenlose Anlegestellen in der Nähe des Marktplatzes.

DOLO

Dolo ist eine hübsche kleine Stadt, die durch die venezianische Aristokratie populär wurde. Man baute Landhäuser, um dem Leben in der Stadt zu entfliehen. Ein Beispiel für ein solches Bauwerk ist die Villa Badoer. Hier befindet sich heute die Cantina Fattoretto, ein Abfüller von Veneto-Weinen, und ein Museum mit über 20 000 Kunstgewerbe-Artikfakten. Die im 18. Jahrhundert erbaute Kathedrale von San Rocco ist ebenfalls einen Besuch wert. Die Wassermühlen von Dolo dienten jahrhundertlang als Einkommensquelle für adelige Familien. Viele von ihnen wurden mittlerweile restauriert und dienen heute als Verkaufsmärkte für Bio-Produkte.

Restaurantempfehlung: Molini del

Dolo, mit Blick auf den Fluss Brenta

Wochenmarkt: Freitag – Via Guolo

Einrichtungen vor Ort: Hier finden Sie Supermärkte, Cafés, Restaurants, Bäckereien und eine Apotheke.



Villa Pisani Nazionale,
Stra

STRA

Stras antike Wurzeln sind deutlich in den vielen venezianischen Villen zu erkennen. Bestes Beispiel dafür ist die beeindruckende Villa Pisani Nazionale, die als „Königin der venezianischen Villen“ gilt. Die mit Fresken verzierten Räume des im Jahr 1721 erbauten Gebäudes wurden einst von vielen Dogen, Königen und Kaisern besucht. Heute beherbergt es ein Nationalmuseum mit Möbeln aus dem 18. und 19. Jahrhundert. Kinder lieben das große Heckenlabyrinth und Erwachsene können die Gewächshäuser erforschen und im Orangerie-Café einen Kaffee trinken. Die mit Fresken verzierten Räume der Villa Foscarini Rossi werden Sie beeindrucken, obwohl sich hier heute ein Schuhmuseum befindet.

Restaurantempfehlung: Osteria del Baccala, neben der Villa Foscarini Rossi

Einrichtungen vor Ort: Hier finden Sie Supermärkte, Cafés, Restaurants, Bäckereien und einen Metzger.

Liegeplätze: Es gibt begrenzte Anlegestellen in Stra. Wir empfehlen, die kostenlosen Anlegestellen in Fiesso d'Artico zu nutzen und mit dem Fahrrad nach Stra zu fahren.

PADOVA

Der Ort gilt aufgrund der weltberühmten Fresken von Giotto, die sich in der Scrovegni-Kapelle befinden, als „die Hauptstadt der Malerei des 14. Jahrhunderts“. Kunst- und Geschichtsliebhaber sind in Padua (ital. Padova) in Ihrem Element. Die Basilika „Santo“ ist eine der größten Kirchen der Welt und wird jährlich von über 6 Millionen Pilgern besucht. Paduas größter Platz, der imposante Prato della Valle, stammt aus dem 18. Jahrhundert und besteht aus einer zentralen Insel, um die ein kleiner Kanal verläuft. Statuen berühmter Einwohner Paduas säumen den Kanal und das Ufer ist ein schöner Ort für einen Abendspaziergang. Hier lässt sich viel Geschichte entdecken, besonders sehenswert: Die Universität der Stadt, eine der ältesten Europas. Sie wurde im Jahre 1222 gegründet und von Galileo und seinesgleichen besucht. Erkunden Sie auch das atemberaubende Pedrocchi Café, das im 18. Jahrhundert erbaut wurde und dessen Räume in verschiedenen Stilen dekoriert sind. Ein beliebter Ort für Intellektuelle wie Lord Byron und Stendhal.

Restaurantempfehlung: La Vecchia Enoteca, 2 Gehminuten von der Piazza delle Erbe entfernt.

Wochenmarkt: : Montag – Samstag (ganztägig) – Piazza delle Erbe und Piazza della Frutta

Einrichtungen vor Ort: In Padova finden Sie neben Restaurants und Einkaufsmöglichkeiten alles, was Sie brauchen.



Padova

Lido Di Jesolo



LIDO DI JESOLO

Lido di Jesolo ist der größte und beliebteste Badeort an der Adria und ein großartiges Ausflugsziel. Der 16 km lange, mit der blauen Umweltflagge ausgezeichnete Strand ist ideal für Familien, während das SEA LIFE Aquarium der perfekte Ort ist, um für ein paar Stunden der Hitze zu entkommen. Aqualandia ist Europas bester Wasserpark und eignet sich für Kinder aller Altersgruppen. Rutschen Sie die höchste Rutsche der Welt hinunter oder steigen Sie auf den höchsten Bungee-Jumping-Turm Europas, wenn Sie sich trauen! Der ab Mitte Juni und jeden Abend bis 20 Uhr geöffnete Freizeitpark Jesolandia bietet auf über 20 000 Quadratmetern viele Fahrgeschäfte und Attraktionen. Wenn Ihnen das alles zu aufregend ist, empfehlen wir eine Fahrradfahrt vom Zentrum von Jesolo durch das Naturschutzgebiet, um dem Trubel der Stadt zu entfliehen.

PORTO SANTA MARGHERITA

Das Resort Porto Santa Margherita ist ein moderner Ort mit einem schönen weitläufigen Strand. Hier können Sie auch Tretboote und Kanus mieten

Restaurantempfehlung: Rosa Dei Venti, gegenüber vom Yachthafen.

Wochenmarkt: Dienstag (nachmittags) – Via Pigafetta (Mitte Mai – Sept); Mittwoch (vormittags) – Piazzale Madoneta.

Einrichtungen vor Ort: Hier finden Sie Supermärkte, Cafés, Restaurants und einen Metzger.

Liegeplätze: Darsena Marina 4. Halten Sie nicht entlang des Kanals an den privaten Anlegestellen der Anwohner.

Restaurantempfehlung: Zahlreiche Restaurants stehen hier zur Auswahl.

Wochenmarkt: Freitag (vormittags) – Piazza Kennedy

Einrichtungen vor Ort: Hier finden Sie neben Restaurants und Einkaufsmöglichkeiten alles, was Sie brauchen. Außerdem gibt es hier mit der Via Bafile die längste Fußgängerzone Europas.

Liegeplätze: Die Marina del Faro bietet ermäßigte Anlegestellen für Kunden von Le Boat. Alternativ können Sie am Steg der Marina del Cavallino anlegen.



Caorle

CAORLE

Caorle ist eine der schönsten Städte der Region Venetien und die Hauptattraktion sind die langen Sandstrände. Das nahegelegene Stadtzentrum mit seinen bunt bemalten Häusern und malerischen kleinen Gassen ist absolut bezaubernd. Unternehmen Sie einen Spaziergang durch die vielen Gassen (ital. Calli), die einst Kanäle waren, die durch die Stadt verliefen. Holen Sie sich hier Souvenirs oder trinken Sie einen Kaffee. Im Herzen der Stadt befindet sich die Piazza Vescovado mit dem Duomo di Santo Stefano, der im Jahre 1038 auf den Ruinen einer frühchristlichen Basilika erbaut wurde. In der Kirche gibt es viel zu sehen. Bestaunen Sie das Fresko von Santa Lucia, die hölzerne Statue von San Rocco und

das hölzerne Kruzifix aus dem 15. Jahrhundert. Die entzückende kleine Kirche der Jungfrau Maria liegt an der Promenade und wacht seit Jahrhunderten über die Adria.

Restaurantempfehlung: Ristorante Ai Bragozzi, 10 Gehminuten von der Marina entfernt.

Wochenmarkt: Samstag (vormittags) – Via Aldo Moro

Einrichtungen vor Ort: In Caorle finden Sie neben Restaurants und Einkaufsmöglichkeiten alles, was Sie brauchen.

Liegeplätze: Die einzigen Anlegestellen befinden sich an der Darsena dell'Orologio (+39 0421 84207) – rufen Sie im Voraus an, damit Ihnen ein Mitarbeiter in einem Beiboot beim Anlegen behilflich sein kann.



Concordia Sagittaria

CONCORDIA SAGITTARIA

Concordia Sagittaria stammt aus den Zeiten des Römischen Reiches und war damals ein wichtiger Handelshafen. In der Nähe des Dorfzentrums befindet sich eine imposante Kathedrale aus dem 15. Jahrhundert mit zahlreichen Säulen, Skulpturen und Sarkophagen aus der Römerzeit. Es gibt auch eine römische Taufkapelle in Form eines griechischen Kreuzes, die mit mittelalterlichen Fresken verziert ist. Auf dem Hauptplatz befindet sich eine Ausgrabungsstätte.

Restaurantempfehlung: Ristorante Iulia Zentil, nur wenige Gehminuten von den öffentlichen Anlegestellen entfernt.

Einrichtungen vor Ort: Supermärkte, Cafés, Restaurants und Bäckereien.

Liegeplätze: Etwa 100 m von der Zugbrücke entfernt gibt es links einen öffentlichen Holzsteg, wo Sie anlegen können.

BIBIONE

Bibione ist ein großes Seebad, das für seine Thermalbäder bekannt ist. Wer sich verwöhnen lassen möchte, sollte das Wellness-Zentrum (Bibione Terme: +39 0431 441200) besuchen. Es gibt viele Radwege, die kreuz und quer durch die Stadt und durch die wunderschönen Landschaften und Pinienwälder führen. Der Passeggiata Adriatico Weg ist für Radfahrer und Fußgänger geeignet und verläuft parallel zum Strand, entlang der gesamte Küste von Bibione. Der Vergnügungspark Luna Park Adriatico bietet Fahrgeschäfte und Attraktionen für Kinder.

Restaurantempfehlung: Osteria del Porto, an der Marina

Wochenmarkt: Dienstag, Freitag & Samstag (vormittags) – Piazza Mercato

Einrichtungen vor Ort: Hier finden Sie Supermärkte, Bäckerei, Metzger, Apotheke, Cafés und Restaurants.

Liegeplätze: Die einzigen Anlegeplätze befinden sich in der Marina Baseleghe, außerhalb des Stadtzentrums.

PRECENICCO

Preconico ist ein hübscher Ort aus der Zeit der Kreuzritter, die hier gelebt haben. Der Ort ist eine kleine, elegante Stadt mit einladenden ‚Osterias‘ (Café-Bars), einer Kunstgalerie und kleinen Boutiquen. Es gibt schmale gepflasterte Gassen mit Gebäuden und Kirchen aus dem 18. Jahrhundert sowie einen schönen Marktplatz.

Restaurantempfehlung: Ristorante Rivabella, 1 Gehminuten von der Le Boat Basis entfernt

Einrichtungen vor Ort: Hier finden Sie kleine Geschäfte, eine Bäckerei, Bars und Restaurants. Es gibt einen Supermarkt in 2 km Entfernung, den man gut mit dem Fahrrad erreichen kann.

Liegeplätze: Hier befindet sich die Le Boat Basis.

MARANO LAGUNARE

Marano Lagunare ist eine typische malerische Fischerstadt, die zur Römerzeit entstanden ist. Zwischen 1420 und 1797 war der Ort eine Festung, die zum Schutz von Venedig erbaut wurde. In der Innenstadt befindet sich ein lebhafter Fischmarkt, auf dem jeden Morgen örtliche Fischer ihren frischen Fang anbieten. Wenn Sie hier zwischen Juni und September Urlaub machen, empfehlen wir einen Ausflug zur „Isola delle Conchiglie“, die sich durch Ihre Sumpflandschaft auszeichnet. (Saturno da Geremia +39 0431 67891).

Restaurantempfehlung: Trattoria Barcaneta, 15 Gehminuten von der Marina entfernt

Wochenmarkt: Täglich stattfindender Fischmarkt

Einrichtungen vor Ort: Hier finden Sie Supermärkte, eine Bäckerei, eine Apotheke, Cafés und Restaurants.

Liegeplätze: Portomaran bietet gut zugängliche Anlegeplätze auf dem äußeren Abschnitt der schwimmenden Docks, ohne dass Sie in die Marina hineinfahren müssen.



LIGNANO SABBIAORO & RIVIERA

Lignano ist eines der beliebtesten Urlaubsziele Italiens und bietet jede Menge Spaß und Unterhaltung. Genießen Sie einen Tag am Strand oder machen Sie einen Spaziergang am Fluss Tagliamento. Dieser ist mit seinem weißen Sand und dem kristallklaren Wasser, das aus den Karnischen Alpen bis hierher getragen wird, ein echtes Highlight. Der Zoo di Punta Verde ist eine natürliche Oase mit über 1000 Tieren und 150 verschiedenen Arten. Die vielen Geschäfte und Restaurants in Riviera sowie der lange Sandstrand lassen sich problemlos mit dem Fahrrad erreichen.

Restaurantempfehlung: Ristorante Willy, 30 Gehminuten von der Marina entfernt. Hier stehen kostenlose Anlegeplätze zur Verfügung.

Wochenmarkt: Montag (vormittags) – Viale Europa
Einrichtungen vor Ort: Hier finden Sie Supermärkte, eine Bäckerei, einen Metzger, eine Apotheke, Cafés und Restaurants.

Liegeplätze: Liegeplätze: Marina Punta Faro auf westlicher Seite Lignanos (auf der Lagune). Darsena Marina Uno auf östlicher Seite Lignanos (auf dem Fluss Tagliamento). Wir empfehlen, an den äußeren Piers anzulegen, anstatt zu versuchen, einen Platz an den inneren Anlegestellen zu bekommen.

AQUILEIA

Aquileia wurde im Jahre 181 v. Chr. gegründet, diente als Stützpunkt für die römische Besatzungsmacht und war einst eine der größten Städte im Römischen Reich. Die für militärische Handelszwecke günstig gelegene Stadt entwickelte sich zu einer der größten und reichsten Städte des gesamten römischen Reiches und wurde als das „zweite Rom“ bezeichnet. Heute ist sie ein UNESCO-Weltkulturerbe und in diesem ‚großen Open Air - Museum‘ gibt es viel zu sehen, darunter zwei Museen und die imposante Basilika. Der im Jahr 313 erbaute Mosaik-Fliesenboden ist der größte Europas – und einer der schönsten. An verschiedenen Stellen Aquileias gibt es Ausgrabungstätten, an denen derzeit mehrere Ausgrabungen durchgeführt werden. Ein guter erster Anlaufpunkt ist die örtliche Touristeninformation, die sich auf dem Vorplatz der Basilika befindet. Hier können Sie Öffnungszeiten erfahren, sich Broschüren abholen und Karten mit allen Sehenswürdigkeiten erhalten.

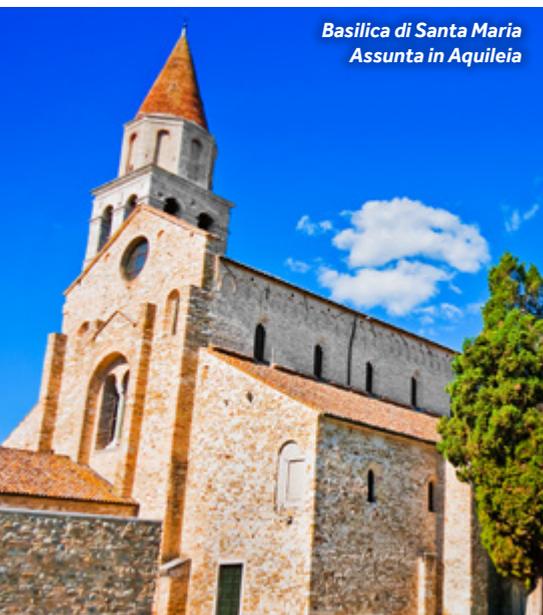
Restaurantempfehlung: Ristorante Corallo, 20 Gehminuten von der Marina entfernt – oder nehmen Sie das Fahrrad

Wochenmarkt: Samstag (vormittags) – Piazza Indipendenza

Einrichtungen vor Ort: Hier finden Sie einen Supermarkt, eine Bäckerei, eine Apotheke, Cafés und Restaurants.

Liegeplätze: Etwa 2 km stromabwärts vom Stadtzentrum befindet sich die Marina di Aquileia, wo Sie anlegen können. Fahren Sie nicht weiter als bis zur Gabelung des Flusses Natissa – dies ist die letzte Stelle des Flusses, die breit genug ist, um das Boot wenden zu können.

Basilica di Santa Maria Assunta in Aquileia



Grado

GRADO

Grado ist eine malerische alte Fischerstadt am Rande einer großen Lagune, die sehr stolz auf ihr historisches Zentrum ist. Zwar ist dieses im Vergleich zur modernen Stadt relativ klein, jedoch eindeutig der bezauberndste Teil von Grado. Die alten Fischerhäuser liegen sehr nah beieinander - es ist verblüffend, wie schnell man die Orientierung verlieren kann. Sollten Sie eine Verschnaufpause von den Erkundungstouren brauchen, gibt es hier viele Bars und Restaurants. Die schönste Sehenswürdigkeit der Stadt ist der Duomo von Grado. Er stammt aus dem 6. Jahrhundert und befindet sich auf einem malerischen kleinen Platz, dem Campo dei Patriarchi. Auf der anderen Seite des Platzes befindet sich eine weitere eindrucksvolle Kirche; die Basilika di Santa Maria delle Grazie. Die Strände von Grado liegen an der adriatischen Seite der Insel. Von hier aus haben Sie einen Blick auf die Berge von Slowenien und Kroatien. Das Naturschutzgebiet Valle Cavanata kann von der Stadt aus mit dem Fahrrad erreicht werden oder schlendern Sie gemütlich zwischen Grado und Belvedere am Ufer entlang. Die Insel Barbana liegt am Rand der Lagune von Grado und wird dauerhaft von einer Gemeinschaft von Franziskanermönchen bewohnt. Ein Passagierboot verkehrt regelmäßig zwischen Grado und der Insel. Die Überfahrt dauert etwa 20 Minuten (Motoscafisti Gradesi + 39 0431 919787).

Restaurantempfehlung: "Laura e Christian", 10 Gehminuten von der Lega Navale Marina entfernt.

Wochenmarkt: Mittwoch & Sonntag (vormittags)

Einrichtungen vor Ort: In Grado finden Sie neben Restaurants und Einkaufsmöglichkeiten alles, was Sie brauchen.

Liegeplätze: Legen Sie nicht an den Zementanlegern in der Stadt an - diese sind öffentlichen Transportbooten vorbehalten. Planen Sie stattdessen einen Halt an der Lega Navale Italiana, die dem Dorfzentrum am nächsten gelegene Anlegestelle. Sie können ebenfalls in der Marina Porto San Vito anlegen, allerdings müssen Sie hier vorher anrufen, um einen Liegeplatz zu reservieren.

SCHLEUSEN UND HEBEBRÜCKEN

Alle Schleusen in dieser Region sind automatisch und werden von Schleusenwärtern betrieben. Fahren Sie nur bei Grün in die Schleuse ein. Bleiben Sie mit Ihrer Crew an Bord. Werfen Sie die Leinen um die Poller und halten Sie sie fest, da sich das Boot leicht bewegen kann. Weitere Informationen zum Schleusenvorgang entnehmen Sie bitte dem Boots- und Navigationshandbuch. Bei Hebebrücken ist ein Anruf vorher erforderlich, damit die Brücke rechtzeitig für Sie geöffnet werden kann. Die Telefonnummern entnehmen Sie bitte Ihrem Gewässerführer an Bord.

ÖFFNUNGSZEITEN

Schleusen

BRENTA KANAL	PORTEGRANDI UND CAVALLINO	MUSILE, REVEDOLI UND BEVAZZANA DESTRA	BEVAZZANA SINISTRA
Dienstag-Sonntag 8:00 – 19:00 Uhr	Täglich 8:30 – 12:30 Uhr & 14:00 – 19:00 Uhr	24 Stunden	Täglich 8:30 – 12:00 Uhr & 14:00 – 19:00 Uhr

Hebebrücken

BRENTA KANAL	CAPOSILE (FLUSS SILE)	REVEDOLI (FLUSS PIAVE)	TORRE DI FINE (LITORANEA)	CAORLE	CONCORDIA SAGITTARIA
Dienstag-Sonntag 9:30 - 12:30 Uhr 13:00 - 16:45 Uhr 18:00 – 19:00 Uhr (Mittags- und Nachmittagspausen variieren)	Täglich 9:00 Uhr / 10:30 Uhr / 12:30 Uhr / 14:00 Uhr / 15:30 Uhr / 17:00 Uhr / 18:40 Uhr	Täglich 8:00 – 18:00 Uhr	Täglich 8:00 – 12:00 Uhr & 14:30 – 19:30 Uhr	Täglich 9:00 Uhr / 11:00 Uhr / 12:30 Uhr / 16:30 Uhr. (MO-FR auch 18:00 Uhr)	Montag - Freitag 9:00 – 11:00 Uhr, 13:45 – 15:30 Uhr & 9:00 – 20:00 Uhr

ANLEGESTELLEN

In der Nähe von Venedig können Sie nur an speziell ausgewiesenen, öffentlichen Liegeplätzen festmachen. Die Anlegeplätze sind begrenzt, besonders in der beliebten Sommersaison. Nehmen Sie daher gern ein Wassertaxi (Vaporetto), um schnell und bequem zu allen Inseln der Lagune oder Venedig zu gelangen.

Von Casale aus stehen den Le Boat Kunden exklusive Liegeplätze zur Verfügung. Diese befinden sich in Mazzorbo (Burano), Vignole (für Venedig) und in Chioggia. Das sind Anleger, die gut an den öffentlichen Verkehr (den berühmten Wasserbus „Vaporetto“) angebunden sind.

Sie haben keinen Zugang zu Wasser oder Landstrom und die Verfügbarkeit ist begrenzt. Die Liegeplätze werden nach dem Prinzip "Wer zuerst kommt, mahlt zuerst" vergeben.

Die Gebühr für diese Liegeplätze wird automatisch als Kostenbeitrag zu Ihrer Italien-Buchung hinzugerechnet und ist in den auf unserer Webseite angegebenen Preisen inkludiert.

In der Region Friaul finden Sie von unserer Basis in Precenico aus eine größere Auswahl an Liegeplätzen.

WASSER

Ihren Wassertank müssen Sie ein- bis zweimal pro Woche auffüllen. Viele Marinas bieten diesen Service gegen eine geringe Gebühr an oder inkludieren dies bereits in den Liegegebühren.



Werden Sie Fan auf Facebook



Folgen Sie uns auf Instagram



Finden Sie uns auf YouTube



#loveleboat

Haftungsausschluss: Wir sind bemüht, die Richtigkeit aller in diesem Reiseführer enthaltenen Angaben zum Zeitpunkt der Drucklegung zu gewährleisten. Öffnungszeiten und Preise sind jedoch unverbindlich. Attraktionen, Restaurants, Schleusen und sogar Abschnitte des Gewässers können ohne vorherige Ankündigung geschlossen werden. Le Boat empfiehlt Ihnen, die in diesem Reiseführer enthaltenen Attraktionen und Restaurants zu besuchen. Diese befinden sich jedoch nicht im Besitz von Le Boat und werden auch nicht von uns geführt und daher können wir die Qualität Ihrer Erfahrung zu einem bestimmten Zeitpunkt nicht garantieren. Sollten Sie Abweichungen zum Inhalt dieses Reiseführers feststellen, teilen Sie uns diese bitte unter guides@leboat.com mit, damit wir zukünftige Auflagen entsprechend überarbeiten können.

Bildnachweis: Treviso - By Gary Houston - Own work, CC0. <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=256271>